Finally George – Life Is A Killer



(64:55, CD, Eigenpressung/Just For Kicks, 2018)
Endlich hat er es geschafft, der George. Georg, um genau zu sein. Denn unter dem Namen Finally George tritt der Hamburger Musiker *Georg Hahn* an. Schon in den 80ern mit der Band Cakewalk unterwegs, bringt er nun nach vielen Jahren Tätigkeit als Produzent – endlich – mit „Life Is A Killer" sein erstes Soloalbum heraus. Das ‚endlich' kann man auch ganz ohne Häme stehen lassen, denn *Hahn* ist mit „Life Is A Killer" ein vorzügliches Produkt gelungen.

Hahn zeigt sich selbst vielseitig, wird aber dennoch von einigen Gästen unterstützt, unter anderem vom Styx-Schlagzeuger:

Finally George – vocals / guitars / bass / keyboards
Todd Sucherman – drums / percussion
Erlend Krauser – guitar solo (2, 8) / additional guitar (1, 3, 4, 8)
John Engehausen – guitar solo (4)
Ralf Bitterman – guitar solo (6)
Fiete Felsch – flute (7)
Matthias Pogoda – piano (10)
Detlef Bösche – Hammond A-100 organ (10).

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an

Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Zu hören sind zehn Songs mit Spielzeiten zwischen 5 und knapp 8 Minuten, die eine Mischung aus Progrock und Melodic Rock bietet. Und zwar stellenweise eine Art Prog, wie man es unter anderem von *Steven Wilson* oder Pineapple Thief kennt. Es handelt sich durch die Bank um feine Songs, angefüllt beispielsweise mit feinen Gitarrensoli, für die unterschiedliche Gitarristen verantwortlich zeichnen. Dabei klingt auch mal eine Prise Pink Floyd durch. Die Stimme von ‚Finally George' passt hervorragend zu den Songs. Teils wuchtig arrangiert, ohne aber gleich in vollen Bombast abzugleiten, dann auch wieder balladesk – das ist wunderbar austariert und macht Spaß.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Ein Titel wie ‚Remember Me' zeigt, dass Finally George in der Lage ist, progressive Songs zu schreiben, die sich schnell in den Gehörgängen festsetzen können. Klasse Nummer, für den Rezensenten ein Highlight des Albums.
Bewertung: 11/15 Punkten (JM 11, KR 11, KS 11)

Surftipps zu Finally George:
Homepage
Facebook
Bandcamp
iTunes

Spotify